

in Dresden, wo er lange Jahre hindurch seinem rühmlichst bekannten Erziehungsinstitute vorgestanden hat, Mitglied der Isis seit 1846, ferner an Frau Hauptmann Pauline verw. von Strauwitz, geb. Boenisch, gest. am 14. November 1882, ein früheres langjähriges Mitglied unserer Gesellschaft. Er gedenkt ferner des Verlustes, welchen die Wissenschaft jüngst durch den Tod des Geheimrath Professor Dr. Franz von Kobell in München, geb. am 19. Juli 1803, gest. am 11. November 1882, erlitten hat.

Es werden hierauf sechs neue wirkliche Mitglieder aufgenommen (vergl. S. 93), worauf zur Neuwahl der Beamten der Gesellschaft für das Jahr 1883 geschritten wird (s. am Schluss des Heftes).

Während dieses Hauptgeschäftes in der durch die Anwesenheit von 23 Mitgliedern oder einem Zehntel der Gesamtzahl der wirklichen Mitglieder beschlussfähigen Versammlung wird durch Professor Dr. B. Vetter ein Nekrolog auf Charles Darwin von Professor Rüttimeyer in Basel verlesen, worauf der Vorsitzende noch zwei neu erschienene lehrreiche Blätter der geologischen Landesuntersuchung des Königreichs Sachsen bespricht: „Geologische Specialkarte des Königreichs Sachsen, herausgegeben vom K. Finanz-Ministerium, bearbeitet unter der Leitung von Hermann Credner. Das Steinkohlenrevier von Lugau-Oelsnitz, von Th. Siegert. Taf. I u. II. Mit Profilen durch das Revier, durch zahlreiche Schächte, die einzelnen Flötze und einer Höhenschichten-Karte des Hauptflötzes.“ Es wird diese Arbeit von dem Vortragenden als eine vorzügliche bezeichnet und der Unterschied von den früheren Arbeiten hierüber durch ihn selbst in den Jahren 1856 bis 1865, im Einklange mit den zahlreichen neueren Aufschlüssen in diesem wichtigen Steinkohlengebiete gebührend hervorgehoben.

Elfte Sitzung am 21. December 1882. Vorsitzender: Geh. Hofrath Dr. Geinitz.

Nach Aufnahme fünf neuer Mitglieder behandelt Professor Nitzsche aus Tharand in längerem, eingehenden und von zahlreichen Vorlagen begleiteten Vortrage den gegenwärtigen Stand der künstlichen Fischzucht in Sachsen.

Geh. Medicinalrath Dr. Günther macht auf das Verfahren aufmerksam, die auf mechanischem Wege verunreinigten Gewässer mittelst Torf zu reinigen.

Nach einigen Bemerkungen zu obigem Gegenstande durch Freiherrn D. von Biedermann und Professor Dr. Vetter schliesst der Vorsitzende die Reihe der diesjährigen Sitzungen mit einem kurzen Rückblicke auf die Thätigkeit der Gesellschaft in diesem Jahre.